Innenausbau BORA Store

Herford, Deutschland

Lindner


© Michael Trappmann Fotografie | LORENZATELIERS

Projektbeschreibung

Mit dem Store in Herford hat der Küchenhersteller BORA einen Erlebnisort für sein gesamtes Produktsortiment geschaffen. Auf über 2.000 m² vereint das Gebäude Ausstellungsflächen, Beratungsbereiche, Kochveranstaltungen und Gastronomie unter einem Dach. Den Abschluss bildet das größte Cabrio-Dach Deutschlands: Zwei je 63 m² große Glaselemente lassen sich per Knopfdruck öffnen.

Deckenlösung mit individueller Montagegeometrie

Für die Deckengestaltung lieferte und montierte die Lindner Group rund 960 Deckensegel des Heiz-/Kühldeckensystems Plafotherm® DS 320 mit verzinkter Oberfläche. Das System zeichnet sich durch seine modulare Konstruktion aus und ermöglicht eine flexible Anpassung an unterschiedliche Raumgeometrien. Optisch überzeugt die Lösung durch einen bewusst industriellen Look: Die verzinkte Oberfläche präsentiert sich mit teils produktionsbedingten Abschürfungen, die vom Kunden gewünscht wurden, um den authentischen Charakter zu unterstreichen. Eine abschließende Versiegelung mit Spezial-Klarlack stellte im Anschluss die energetische Leistungsfähigkeit der Heiz- und Kühldecke wieder her.

Die Deckensegel wurden dem Verlauf des Dachs folgend montiert: Abhängig vom jeweiligen Abschnitt erfolgte die Installation schräg geneigt oder in polygonaler Anordnung. Diese geometrische Flexibilität der Unterkonstruktion erlaubte es, die natürliche Dachneigung im fertigen Innenraum abzubilden.

Thermisch aktive Segel regulieren dabei das Raumklima über Strahlung und Konvektion – sowohl heizend als auch kühlend. Passive und aktive Abschnitte lassen sich innerhalb desselben Systems kombinieren, was eine zonenweise Klimatisierung der unterschiedlichen Nutzungsflächen ermöglicht.

Differenzierte Raumwirkung

Ein weiteres gestalterisches Merkmal der ausgeführten Deckensegel ist die Verwendung von vier verschiedenen Perforationen. Die unterschiedlichen Lochbilder der Plafotherm® DS 320 Segel erlauben eine zonierte Steuerung der Deckenoptik und schaffen visuelle Differenzierung zwischen den Nutzungsbereichen des Stores – vom Ausstellungsbereich über die Gastronomiezonen bis hin zu den erlebnisorientierten Bereichen in der oberen Etage.

Perforierte Metalldeckensegel erfüllen dabei nicht nur eine gestalterische Funktion, sondern tragen durch ihre akustischen Eigenschaften positiv zur Raumqualität in intensiv genutzten Showroom- und Gastronomiebereichen bei.

Allgemein

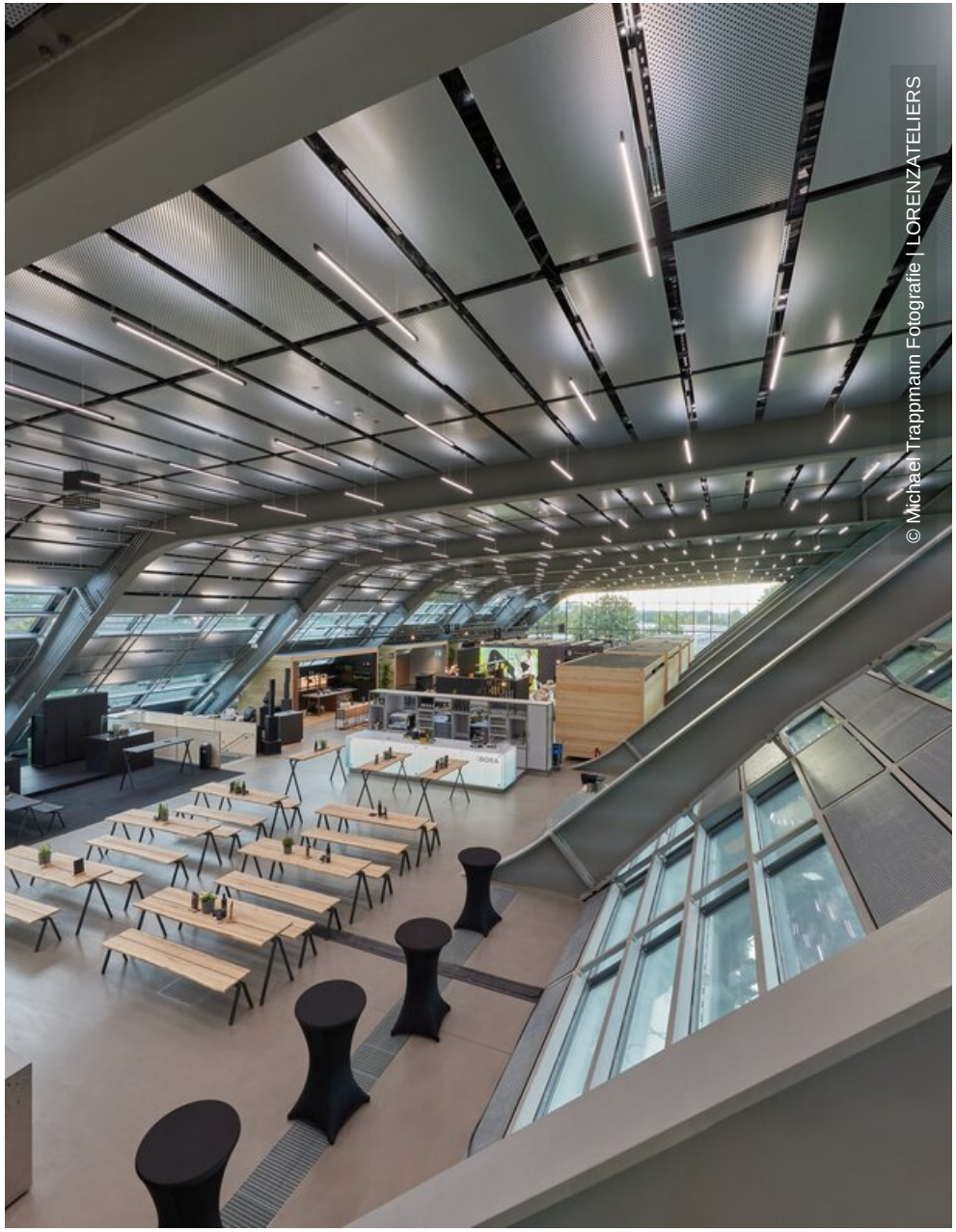
Gebäudetyp	Geschäftsräume, Gastronomie
Unternehmensbereich	Lindner SE | Decke
Fertigstellung	2023
Bauherr	BORA Herford

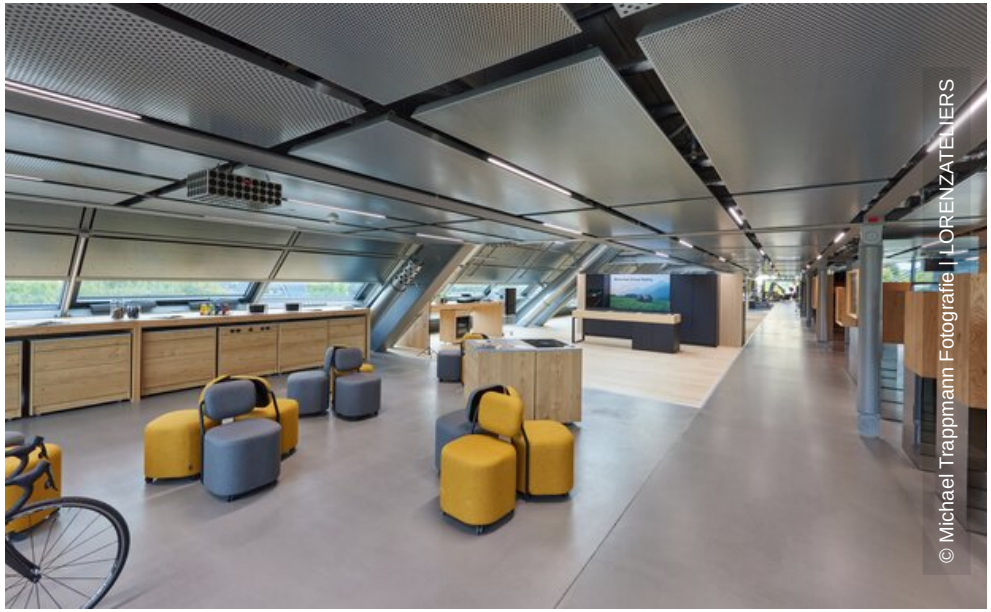
Ausführung der Gewerke

- **Decke**

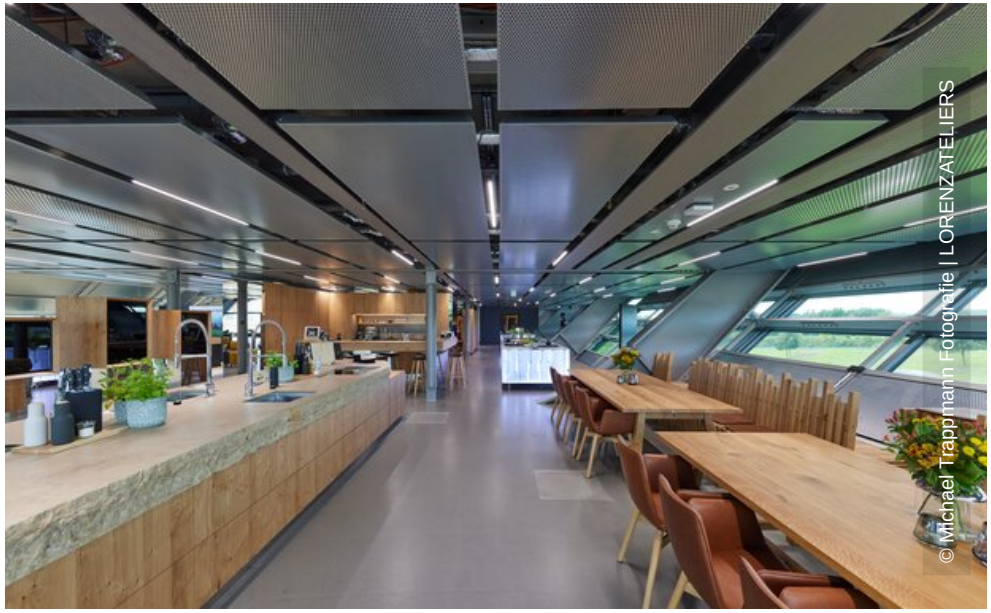
  Heiz-/Kühldeckensegel
  Plafotherm® DS 320
  Perforationen
  BASICline


© Michael Trappmann Fotografie | LORENZATELIERS


© Michael Trappmann Fotografie | LORENZATELIERS


© Michael Trappmann Fotografie | LORENZATELIERS


© Michael Trappmann Fotografie | LORENZATELIERS


© Michael Trappmann Fotografie | LORENZATELIERS


© Michael Trappmann Fotografie | LORENZATELIERS